



07.12. 20 Uhr

7. Konzert der Konzertreihe Klangnetz

vis-à-vis - Komponisten-Austausch Schweiz-Berlin
Ensemble adapter

Ein zentrales Anliegen der Konzertreihe Klangnetz ist die Förderung des interkulturellen Dialogs. Einzelveranstaltungen der Reihe widmen sich schwerpunktmäßig spezifischen nationalen Idiomen, die in Berlin vertreten sind und wertvolle Beiträge zum künstlerischen Diskurs der Stadt leisten. Dem im Herbst 2005 erfolgreich durchgeführten Pilotprojekt mit Künstlerinnen und Künstlern aus Holland folgt mit "vis-à-vis" ein Austauschkonzert mit schweizer Komponistinnen und Komponisten. Ziel dieser Veranstaltungen ist es, der Frage nachzugehen, welche Bedeutung ethnische Herkunft für das künstlerische Schaffen im Zeitalter der Globalisierung noch hat. Im Wissen um die nicht nur räumliche, sondern auch geistige und sprachliche Nähe zwischen der Schweiz und Deutschland soll in der künstlerischen Begegnung ein Beitrag zur differenzierten Wahrnehmung von Eigenarten und Unterschieden der beiden Nachbarn geleistet, klischierte Betrachtungsweisen des jeweils anderen aufgebrochen und damit der wechselseitige Respekt und die Möglichkeit gegenseitigen Lernens befördert werden.

Leo Dick
Michel Roth
Sarah Nemtsov
Sebastian Winkler Elikowski

Heinz Holliger
Leo Dick
Beat Fehlmann
Tom Rojo Poller

Alpöhis Gruss an die Zivilisation für Horn/Alphorn-Solo (UA)
Skytale für Klarinette, Violoncello und Klavier
N.N. für Flöte, Cello, Harfe und Vibraphon (UA)
N.N. für Flöte, Klarinette, Horn, Cello, Harfe, Schlagzeug und Klavier (UA)
Sequenzen über Johannes I:42 für Harfe solo
Konversation mit Klara für Stimme solo (UA)
Rondell für Flöte, Violoncello und Klavier
Gehen für Flöte, Klarinette, Horn, Cello, Harfe, Schlagzeug und Klavier (UA)

Ensemble adapter

Flöte	Kristjana Helgadóttir
Klarinette	Ingólfur Vilhjálmsson
Violoncello	N.N.
Schlagzeug	Matthias Engler
Harfe	Gunnhildur Einarsdóttir
Leitung	Tom Rojo Poller

Interpreten aus der Schweiz

(Gäste des Ensemble adapter)

Sopran	Gabrielle Weber
Horn	Samuel Stoll
Klavier	Annekatriin Klein

Das Projekt wird gefördert von:
Initiative Neue Musik Berlin, IGNM Zentralschweiz, Migros-Kulturprozent, Artephila-Stiftung, Ernst-Göhner-Stiftung Zug, Kulturelles Baselland

Eintritt: 10,- Euro / 6,- Euro

www.klangnetz.org